

Arbeitsgemeinschaft für Rinderzucht auf Lebensleistung

D-85625 Glonn Herrmannsdorf 7
Tel.: 08093-2866
E-mail: gpostler@aol.com
Dr. Günter Postler



Arbeitsgemeinschaft
für Rinderzucht
auf Lebensleistung

Dezember 2016

Liebe Mitglieder, liebe Interessenten

wir laden Sie herzlich ein zur

Jahreshauptversammlung 2017 und

„Praktiker berichten“

am 21.03.2017 in Oberfinning

**10:30 Uhr Begrüßung und Jahreshauptversammlung 2017 im Gasthof Staudenwirt
(86923 Oberfinning Staudenweg 6 Tel.: 08806-92000)**

- Tätigkeitsbericht, Kassenprüfung und Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung
- Zukunftsperspektiven und Arbeitsschwerpunkte 2017
- Allgemeines, Wünsche und Anträge

12:00 Uhr Mittagessen im Gasthof Staudenwirt

13:00 Uhr Praktiker berichten:

- **Dr. Günter Postler „Vorbeugende Tiergesundheit durch naturgemäße Zucht“**
Warum gibt es immer mehr Probleme bei der Gesundheit der Milchkühe? Wieso ist dies auch im Biolandbau der Fall? Wie kann ich tiergerecht und ökonomisch erfolgreich arbeiten? Antwort: Welterfolge bei der Nutzungsdauer durch Rinderzucht auf Lebensleistung!
- **Diplom Landwirt Franz Donderer „Das Blut unserer Tiere ist das Spiegelbild unseres Bodens“**
Die gesunde Fütterung der Tiere beginnt bei der Düngung des Bodens.
Erfahrungsbericht aus 34 Jahren naturgemäßer Milchviehhaltung mit Ackerfutterbau.
- **Im Anschluß an die Vorträge freuen wir uns auf angeregte Diskussionen!**

Termin 21. März 2017 bitte vormerken !!!



Lebensleistungszucht ist Weltspitze!

Unsere Rinderzucht auf Lebensleistung liegt im weltweiten Vergleich auf Spitzenplätzen.

In einer weltweiten Recherche zur **Nutzungsdauer** belegen sechs Bullen aus dem Zuchtprogramm für Rinderzucht auf Lebensleistung (LL) die ersten Plätze.

Die von Frederik Bakels 1955 begründete Lebensleistungszucht, war schon damals ihrer Zeit weit voraus. Mit der Selektion der drei weltweit langlebigsten Kuhfamilien begann eine völlig neue Rin-

derzucht auf beste Konstitution und Gesundheit, und damit auf dauerleistungsveranlagte, problemlose Milchkühe.

Das Zuchtkonzept der Lebensleistungszucht ist so einfach wie genial; man nehme eine Kuh die möglichst lange gelebt und immer fleissig Milch gegeben hat. Ein solches Tier muss logischerweise gesund, fruchtbar, funktionell und stoffwechselstabil gewesen sein. Viele weitere Merkmale wie guter Charakter, Intelligenz zur Vermeidung von zu viel Stress und Raffinesse im Umgang mit Stallgefährten, sowie weitere nicht so offensichtliche Fähigkeiten mussten auch in guter Kombination vorhanden sein. Die Wahrscheinlichkeit für ein langes produktives Leben steigt deutlich an, wenn nicht nur ein solches Ausnahmetier vorhanden ist, sondern eine ganze Familie und diese dann mit einer anderen ebensolchen Familie kombiniert werden kann. Diese überragenden Eigenschaften müssen sowohl von der Vaterseite, als auch von der Mutterseite stammen. Die Nachkommen werden mit hoher Wahrscheinlichkeit diese Merkmale, die sie von zwei Seiten erhalten, in sich tragen und darin weit besser als der Populationsdurchschnitt sein.

Nutzungsdauer ist ein Mass für insgesamt gute Leistungen. Nur Kühe die in der Leistung überzeugen und wie oben beschrieben viele weitere positive Merkmale in sich vereinen, haben auf einem landwirtschaftlichen Betrieb die Chance viele Kälber zu gebären und viele Jahre Milch zu erzeugen. Nutzungsdauer und vor allem natürlich das Merkmal Lebensleistung sind also Merkmale, die andere positive Merkmale in sich vereinen.

Dies hat sich bei einer „Interbull“ Recherche anhand des Zuchtwertes Nutzungsdauer bei den Töchtern von Bullen der Geburtsjahrgänge von 1960 bis zum Jahr 2000 bestätigt. 78.144 HF-Bullen, die weltweit innerhalb dieses Zeitraumes eingesetzt wurden und deren Töchter in der Milchleistungsprüfung waren, fallen in diese Auswertung. Interbull ist ein in Schweden ansässiges Rechenzentrum und berechnet Zuchtwerte, um Bullen international vergleichbar zu machen.

Die sehr kleine Subpopulation der Rinderzucht auf Lebensleistung, die konsequent auf Gesundheit und Nutzungsdauer züchtet, stellt in der Berechnung vom Dezember 2015 die ersten sechs Bullen beim Zuchtwert Nutzungsdauer.

Tabelle 1: Interbull Rangliste von 78.144 HF-Bullen nach Zuchtwert Nutzungsdauer (RZN). Die erste 6 Plätze belegen Lebensleistungs-Bullen (Postler 2015)

Rang	Name	Geb. Datum	Vater	Muttersvater	RZN
1	Baron	19.03.1990	Barbarossa	Praesident	137
2	Elias	27.12.1998	Empalent	Praesident	134
3	Primstar	22.02.1996	Primo	Star	134
4	Cadillac	14.09.1975	Star	Zeldenrust	132
5	Plix Orion	18.03.1985	Cadillac	King	130
6	Barbarossa	31.01.1969	Master	Zeldenrust	130

Das Zuchtprogramm der Rinderzucht auf Lebensleistung wurde ab 1983 von der „Arbeitsgemeinschaft für Rinderzucht auf Lebensleistung“ und 1990 von ihrer Schwesterorganisation „Arbeitsgemeinschaft österreichischer Lebensleistungszüchter“ zur Grundlage ihrer züchterischen Arbeit übernommen und weiterentwickelt. Die 2013 im Rahmen des Forschungsprojektes „Kuhfamilien und Natursprungbullen“ gegründete „Europäische Vereinigung für naturgemäße Rinderzucht – EUNA“ bündelt die züchterische Arbeit zur Lebensleistungszucht auf europäischer Ebene.

Dieser überragende Erfolg ist also kein Zufall, sondern das Ergebnis einer konsequenten Zucht und die Grundlage für eine Ökologisierung der Rinderzucht.

(Artikel entstammt einer Presseerklärung von Dr. Günter Postler)



LL – Bullenangebote und Sperma, von EUNA und ARGE-LL empfohlen !

Deckstiere/Natursprungbullen

Aktuell hat EUNA folgende Deckstiere/Natursprungbullen bzw. Stierkälber im Angebot:

Holstein

- Giant x Lightning x Design: LL Mutter 60.000 kg, LL Muttersmutter 108.000 kg
- Giant x Artus: LL Mutter 130.000 kg, mittelrahmiger Bulle, besonders geeignet für Weidebetriebe
- Sunbuck x Holin x Lee x Lincoln: LL Mutter 55.000 kg, LL MM 85.000 kg, LL MMM 85.000 kg
- Glandorf x Tempo x Eros: LL Mutter 35.000 kg, LL MM 112.000 kg, BIO, behornt
- Glandorf x Sunbuck x Baron: LL Mutter 50.000 kg, LL MM 112.000 kg, BIO, behornt
- Prädus x Barbar x Präsident: Mutter 14,2 Laktationen, MM 10,6 Laktationen

Fleckvieh

- IHC x Waldbrand x Horesti: geb. 27.07.2014, langlebige, tiefe Kuhfamilie
- Viano x Waldbrand x Horesti: geb. 05.09.2015, langlebige, tiefe Kuhfamilie
- Viano x Waldbrand x Wallach: geb. 16.07.2015
- Heiduk x Rorb x Rapid: geb. 20.05.2015
- **weibliches Zuchtkalb:** Ivan x Pickl Red x Lotarry: geb. 20.08.2016
LL Mutter: >50.000, LL MM 105.000, LL VM 130.000

Braunvieh

Hobbit x Simvitel x Zatscher; Lebensleistung Mutter und Großmutter jeweils >100.000 kg
Hochsee x Nofak x Simvitel; Lebensleistung Mutter > 100.000 kg
Payskli x Etpat x Signal; Mutter 6 Kälbern, Großmutter 11 Kälber und LL > 100.000 kg

Empfohlenes Sperma

Besonders möchten wir auf das Sperma der aktuellen EUNA-Bullen aus dem EUNA-Zuchtprogramm hinweisen. Für die Rassen Holstein, Fleckvieh und Braunvieh bieten wir folgende Bullen an:

Holstein:

EUNA Martin; DE 0353493167; HB-Nr. 10/506958; Besamungsstation: Hohenzell, OÖ
EUNA Beo; AT 996.055.614; Besamungsstation: Hohenzell, OÖ
EUNA Zimmermann; AT 493.102.522; Besamungsstation: Hohenzell, OÖ

Fleckvieh:

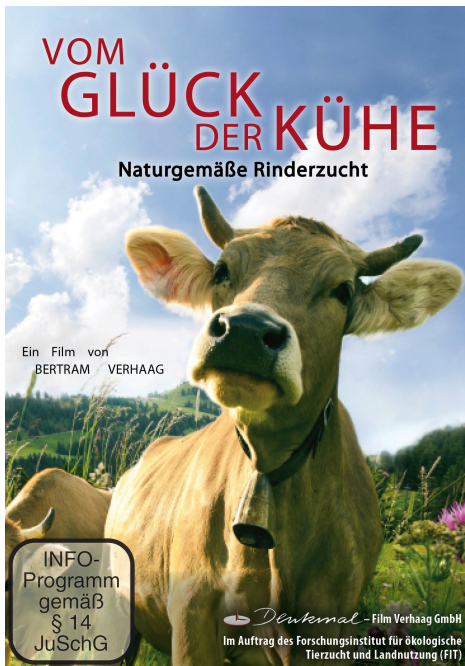
EUNA Wilsno, DE 0947378683; HB-Nr. 10/180223; Besamungsstation: CRV, Wasserburg

Braunvieh:

EUNA Egizak, DE 0941914035; HB-Nr. 10/343920; Besamungsstation: Göpel, Herleshausen

Das Sperma kann über Ihre Besamungsstation, Tierarzt oder Besamer bezogen werden.

Aus den Beständen der ehemaligen Besamungsstation Hündersden und damit aus dem ALL-Zuchtprogramm, kann über EUNA und die ARGE-LL Sperma von über 80 HF-Bullen und zehn RF-Bullen bezogen werden. Darunter befinden sich für HF beispielsweise so bekannte Vererber, wie Allmac, Allthus, Bote, Cobalt, Megall, Orlo, Otokar, Rex, Traum oder Zimpall, sowie Carmano und Koppel für RH. Bei Interesse an den Bullen aus diesem Zuchtprogramm melden Sie sich bitte unter info@euna.info und wir werden Ihnen die vollständige Liste zusenden.



DVD:

Vom Glück der Kühe

Naturgemäße Rinderzucht

Das **Weihnachtsgeschenk** für den interessierten Züchter !

Ein wunderbarer Film über 30 Jahre Lebensleistungszucht !

Der Film kann über die ARGE Geschäftsstelle oder über Denkmalfilm (Tel.: 089-526601) zu einem Vorzugspreis für ARGE-LL Mitglieder von € 14,- bestellt werden.

Bei größeren Stückzahlen bitte nachfragen.



www.ARGE-LL.de die ARGE-LL Internetseite

Unsere Internetseite ist neu gestaltet, aber auch immer weiter im „Ausbau“. Damit möchten wir Ihnen eine attraktive, zeitgemäße Informationsmöglichkeit bieten. Hier erhalten Sie auch aktuelle Veranstaltungshinweise! www.Rinderzucht-Lebensleistung.de oder www.ARGE-LL.de



Intensivierung der Zusammenarbeit und Info über e-mail

Liebe Mitglieder, bitte geben Sie Ihre e-mail Adresse an die ARGE-LL weiter, damit wir zukünftig immer mehr auch über diesen Weg Informationen und Aktuelles an Sie weitergeben können. Das spart Geld und Zeit.

Bitte eine e-mail an gpostler@aol.com senden, dann werden Sie sofort in den Verteiler aufgenommen.

! Bitte melden Sie uns geänderte Kontoverbindungen, es entstehen leider jedes Jahr unnötige Kosten durch Fehlbuchungen.

! In Zusammenarbeit mit EUNA vermitteln wir laufend **Zuchttiere**, bei Interesse bitte melden (dieses Jahr wurden ca. 20 Natursprungbullen vermittelt!).
0157- 57637597 (Sebastian Rid).

! Grosses Interesse besteht nach wie vor an **Original-Sperma** von unseren alten, bewährten LL-Bullen. Wer noch Sperma in seinem Bestand hat und dies nicht mehr einsetzen möchte bitte melden, wir setzen es gezielt ein um unsere Originallinien weiter zu entwickeln, bzw. zu erhalten.

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der
Arbeitsgemeinschaft ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein
gesundes und erfolgreiches 2017!**

Dr. Günter Postler und der gesamte Vorstand